

Der Redakteur der internationalen Zeitschrift für Völker- und Sprachkunde „Anthropos“ über die Ergebnisse der neuesten Urvölkerforschung: neuer Aufbau der Kultur; zumal der Urgeschichte der Menschheit; gegen Evolutionismus, Sozialismus und Spengler.



Sobald erschienen:

Ⓩ

Die Anfänge des menschlichen Gemeinschaftslebens

im Spiegel der neuern Völkerkunde

Von

Dr. phil. **Wilhelm Koppers S.V.D.**

Inhalt:

Die neuere Völkerkunde und die wissenschaftlichen Grundlagen des Sozialismus. Geschichte und Methode der neuern Völkerkunde. Die Anfänge der Wirtschaft. Die ersten Formen des Eigentums. Familie und Urstaat. Die Anfänge von Religion und Sittlichkeit. Personalkultur und Sachkultur im Lichte der Völkerkunde. Auswahl aus der völkerkundlichen Literatur.

8°, ord. M. 1.—; geb. M. 5.25; bar M. 4.90
und 11/10

Dr. Koppers hält zurzeit in vielen Städten Vorträge. Wir bitten die Buchhandlungen dieser Städte, sich mit der Schrift, die den Vorträgen zugrunde liegt, reichlich zu versehen.

Zettel anbei!

M. Gladbach, den 15. Febr. 1921.

Volksvereins-Verlag G. m. b. H.



Der
Phoebus-Verlag zu München 2
empfiehlt:

Ⓩ **Phoebus-Bücher**
Illustrierte Universal-Bücherei

Buch 24:

Immermann: Der neue Pygmalion. Erzählung. Mit Bildern von W. Schertel. In imit. Halbpergament M. 6.—

Bestellzettel anbei

Friedrich Wilhelm Foerster Mein Kampf gegen das militaristische und nationalistische Deutschland.

Gesichtspunkte zur deutschen Selbsterkenntnis
und zum Aufbau eines neuen Deutschland
im Urteil der französischen Presse.

Dieses Buch sollte von allen denen gelesen werden, denen die Besänftigung der internationalen Leidenschaften am Herzen liegt.
„La Democratie.“

Dieses Werk verdient, in Frankreich bekannt zu werden, denn es enthüllt uns ein Deutschland, welches viele meiner Landsleute nicht einmal vermutet haben.
Th. Barrère, „Le Midi“.

Dieses Buch ist so reich an edlen Ideen, es führt zu so schönen Hoffnungen, dass man bedauert, es nicht ganz zitieren zu können. Das wundervolle Kapitel, welches Elsass-Lothringen gewidmet ist, sollte in Hunderttausenden von Exemplaren verbreitet werden, nicht nur auf der andern Seite des Rheins, sondern auch auf dieser.
Journal „D'Alsace-Lorraine“.

Sollte Foersters Appell uns nicht rühren? Ein neues Deutschland kann wiedergeboren werden. Überlegen wir uns, dass die so ausserordentlich wünschenswerte Wiedergeburt Deutschlands zu einem Teil von unserer eigenen Haltung abhängt, und wenn nun ein solch herzbewegender Appell zu uns kommt, von einem Mann wie Foerster, der die Fehler seines eigenen Landes erkennt und aufdeckt, sollen wir uns da einschliessen in eine stumme und schweigsame Feindschaft?
Th. Ruysen,

Vorsitzender der französischen Friedesgesellschaft in „Floreal“.

Die französische Ausgabe erscheint im Verlag der **Inprimerie strasbourgeoise**, eine amerikanische Übersetzung ist in Kalifornien erschienen. —

In Deutschland haben bis jetzt 138 Zeitungen dieses Werk besprochen.

Der Verkauf lohnt sich!

262 gr.-Oktav. Brosch. M. 23.—, geb. M. 28.—

Verkauf ohne Teuerungszuschlag.

Bar mit 35% und 11/10. 2 Probeexemplare mit 40%
à cond. wird nicht mehr geliefert.

Auslieferung: **Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlg.**, Leipzig.

Stuttgart, Werfmershalde 18.

Verlag „Friede durch Recht“

G. m. b. H.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Volksvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Aufbewahrung.